

José Berr.

Orange.

Zürich, Sylvester 1904.

Gefährdeter Maitten!

Ich erlaube mir vor allem Ihnen meine herzlichsten Glückwünsche für 1905 darzulegen zu bringen.

Zugleich möchte ich Ihnen sehr ergebend mitteilen, dass es mir eine unendliche Freude gewesen würde, wenn Sie, nächster Jahr in Verbindung mit irgendeinem Chor, der bereits im Spätkst. über die ganzes Jahr, beziehungsweise Manuscript, aufpassen, umsofort zu senden. Bestimmen Sie den Chor, der arbeitend, Sie zu senden, so würde ich Sie sehr ergebend und höflich, so bald möglichst wissen zu lassen. Vielleicht bitten Sie, bitte mir das Manuscript, so es möglich ist, in die Hände zu führen, um es zu senden. Das wäre ein großer Dank. Ich bin in Ihnen zu danken.

Sehr ergebend
 mit
 Ergebenheit
 José Berr.

Zürich, V.

